

Burkina Faso-Benin-Togo | Praktische Infos

Beste Reisezeit

In **Burkina Faso** herrscht tropisches Wechselklima, das aus einer Regen- und einer Trockenzeit besteht. Die Regenzeit dauert in der Sahelzone in Norden des Landes, deren Ausdehnung etwa 25% der Gesamtfläche beträgt, manchmal nur zwei Monate, wobei die jährlichen Niederschläge unter 300 mm liegen können. Ungefähr die Hälfte des Landes liegt in der der Sudan-Sahel-Zone mit einer Regenzeit von vier bis fünf Monaten (Mai/Juni bis September/Oktober). Am längsten dauert die Regenperiode in der Sudanzone im Süden mit rund sechs Monaten (Mai bis Oktober). Hier betragen die jährlichen Niederschläge bis zu 1300 mm. Die Durchschnittstemperaturen betragen zwischen 25°C und 30°C, wobei März, April und Mai die heißesten Monate sind, wo das Thermometer tagsüber oft über 40°C klettert. Am kältesten ist es im Januar und Februar. In diesen Monaten weht auch der staubige Wüstenwind Harmattan.

Der nördliche Teil von **Benin** liegt ebenfalls in der Sudanzone mit gleichen klimatischen Verhältnissen. Im Süden herrscht tropisch-heißes Subäquatorialklima mit zwei Trocken- und zwei Regenzeiten. Die große Regenzeit dauert von April/Mai bis Juli und wird im August und September von einer Trockenzeit unterbrochen. Darauf folgt eine kurze zweite Regenzeit im Oktober und November. Von Dezember bis April ist es trocken. Die durchschnittlichen Jahrestemperaturen betragen hier um die 30°C tagsüber und rund 23°C in der Nacht. Die Luftfeuchtigkeit ist hoch und kann 90 % erreichen, wird jedoch gemildert durch den Harmattan, der von Dezember bis zum Beginn der Regenzeit im April weht. Die durchschnittlichen Jahresniederschläge betragen rund 2000 mm.

In **Togo** herrschen vergleichbare klimatische Verhältnisse wie in Benin mit denselben Unterschieden zwischen Nord und Süd.

Beste Reisezeit für diese Tour: von November bis März/April

Einreisebestimmungen

Deutsche, österreichische und Schweizer Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Burkina Faso, Benin und Togo einen bei Reiseende mindestens noch 6 Monate gültigen Reisepass und Visa, die bei einer Auslandsvertretung des jeweiligen Landes beantragt werden müssen. Sie können auch einen Visabeschaffungsservice beauftragen. Empfehlungen erhalten Sie von uns auf Anfrage. Des Weiteren ist eine Gelbfieberimpfung zur Einreise in alle drei Länder vorgeschrieben (siehe Kapitel Gesundheit). Der Impfpass wird häufig bei der Einreise kontrolliert.

Die Einreisebestimmungen können sich kurzfristig ändern, daher sollten Sie sich unbedingt vor Beantragung des Visums bei der entsprechenden Vertretung nach den aktuellen Bestimmungen erkundigen.

Burkina Faso

Visa werden bei folgenden Auslandsvertretungen ausgestellt:

Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:

- **Botschaft der Republik Burkina Faso**

Karolingerplatz 10-11

14052 Berlin- Charlottenburg

Tel.: +49 (0) 30 30 10 59 90 Fax: +49 (0) 30 30 10 59 92-0

Weitere Informationen: www.embassy-bf.org

Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:

- **Ambassade du Burkina Faso**

Section consulaire de l'Ambassade

Avenue de France 23

1202 Genève

Tel.: +41 (0)22/734 63 30

Fax: +41 (0)22/734 63 31

Weitere Informationen: www.ambaburkinafaso-ch.org

- **Konsulat von Burkina Faso**

Albisriederstrasse 416

8047 Zürich

Tel.: +41 (0)44/350 55 70

Fax: +41 (0)44/350 55 71

Weitere Informationen: www.consulat-burkina-faso.ch

Für Staatsangehörige der Republik Österreich:

- **Botschaft der Republik Burkina Faso**

Strohgasse 14 c

1030 Wien

Tel.: +43 / 1 503 82 64

Fax: +43 / 1 503 82 64 - 20

Weitere Informationen: www.abfvienne.at

- **Honorargeneralkonsulat der Republik Burkina Faso**

Mittelgasse 16 (Postfach 19)

1062 Wien

Tel.: +43 / 1 597 97 35

Fax: +43 / 1 597 83 01 - 885

Benin

Visa werden bei folgenden Auslandsvertretungen ausgestellt:

Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:

- **Botschaft der Republik Benin**

Englerallee 23

14195 Berlin

Tel. +49 (0)30 23 63 14 70 oder +49 (0)30 23 63 14 713

Fax: +49 (0)30 23 63 14 74 0

Weitere Informationen: www.botschaft-benin.de

Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:

- **Botschaft der Republik Benin**
28, Chemin du Petit-Saconnex
1209 Genf
Tel. +41 (0)22 906 84 60
Fax: +41 (0)22 906 84 61
Weitere Informationen: www.missionbenin.ch
Für Staatsangehörige der Republik Österreich:
- **Honorarkonsulat der Republik Benin**
Burggasse 60
1070 Wien
Tel.: +43 / 1 523 93 00
Fax: +43 / 1 526 17 05
- **Botschaft der Republik Benin in der Schweiz**
28, Chemin du Petit-Saconnex
1209 Genf
Tel. +41 (0)22 906 84 60
Fax: +41 (0)22 906 84 61
Weitere Informationen: www.missionbenin.ch

Togo

Visa werden bei folgenden Auslandsvertretungen ausgestellt:

Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:

- **Botschaft der Republik Togo**
Grabbeallee
13156 Berlin
Tel.: +49 (0)30 48 47 64 71 oder +49 (0)30 49 90 89 68
Fax: +49 (0)30 49 90 89 67
Weitere Informationen: www.botschaft-togo.de

Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:

- **Botschaft der Republik Togo**
Section consulaire de l'Ambassade
Rue de Lausanne 67-69
1202 Genève
Tel. +41 (0)22 566 83 00
Fax: +41 (0)22 566 83 05
Weitere Informationen: www.ambassadedutogo.ch
Für Staatsangehörige der Republik Österreich:
- **Honorarkonsulat der Republik Togo**
Schachnerstraße 7
1220 Wien
Tel.: +43 / 1 203 14 90
Fax: +43 / 1 513 88 08 88
Weitere Informationen: www.konsulat-togo-osterreich.org
- **Botschaft der Republik Togo in der Bundesrepublik Deutschland**
Grabbeallee

13156 Berlin

Tel.: +49 (0)30 48 47 64 71 oder +49 (0)30 49 90 89 68

Fax: +49 (0)30 49 90 89 67

Weitere Informationen: www.botschaft-togo.de

Essen und Trinken

Frühstück und Abendessen sind in unserem Reisepreis eingeschlossen. Andere inkludierte Mahlzeiten entnehmen Sie bitte dem Reiseverlauf. Das Frühstück variiert je nach Hotelstandard. Die meisten Hotels bieten Brot, Butter, Marmelade, manchmal Honig und Schmelzkäse oder Omelett sowie Tee oder Kaffee zum Frühstück. In Hotels mit hohem Standard gibt es oft Frühstücksbüffet. Das Abendessen nehmen wir entweder in den Hotelrestaurants oder in sauberen, sorgfältig ausgewählten Restaurants ein. Das Essen ist häufig an den europäischen Geschmack angepasst.

Burkina Faso - landestypische Küche

Als Grundnahrungsmittel dienen in Burkina Faso hauptsächlich *tô*, ein Brei aus Mais, Hirse oder Sorghum, sowie Reis und Couscous aus Fonio oder Maniok. Dazu werden Gemüsesaucen und Saucen aus Okra, Baobabblättern oder Erdnüssen gereicht, die oft sehr scharf sein können. Auch *riz gras* ist ein beliebtes Gericht, dabei wird Reis zusammen mit Tomaten und Zwiebeln gekocht. Auch der ursprünglich aus den Küstenregionen stammende *Fufu* steht auf dem Speiseplan. An Fleisch wird gern Rind, Hammel, Ziege, Huhn, aber auch Wildfleisch gegessen. Auch Perlhuhn und Fisch sind sehr populär. Als Beilage gibt es frittierte Kochbananen, die *Aloco* genannt werden oder auch frittierte Süßkartoffeln oder Yams. Viele Proteine bieten Raupen. In größeren Orten gibt es überall Mineralwasser zu kaufen. Sie sollten auf jeden Fall einmal Bissap, ein leckeres Hibiskusblütengetränk, probieren oder Säfte aus Ingwer, Tamarinden und je nach Saison Baobab. Auch Bier wird hergestellt, die beliebteste Marke ist Brakina. Auf dem Land wird eher das selbstgebraute Hirsebier, auch *dolo* oder *chapalo* genannt, getrunken.

Benin – landestypische Küche

Besonders an der Küste werden leckere Fisch- und Meeresfrüchtegerichte angeboten. Das Geheimnis des beninischen Essens liegt in den Saucen, die sehr scharf sein können. Die Saucen enthalten häufig Fleisch und Gemüse, weitere Zutaten sind Okra oder Erdnüsse. Sie werden mit Reis oder Couscous serviert oder auch mit exotisch klingenden Gerichten wie *akassa*, das aus gegorenem Mais besteht, *amiowo* aus Mais und Palmöl, was ihm die rote Farbe verleiht, mit dem Yams-Gericht *piron* oder *tieke* aus gestampftem Maniok. Regelmäßig findet man *agouti* auf der Menükarte, dies ist ein rattenartiges Nagetier, das im Deutschen als Rohrratte bekannt ist und das sich auf dem Speiseplan der Beniner großer Beliebtheit erfreut. Trinkwasser muss abgekocht oder gefiltert werden, in größeren Orten gibt es überall Mineralwasser zu kaufen. Es gibt eine erstaunliche Vielfalt an verschiedenen Früchten in Benin, aus denen leckere Säfte gemacht werden.

Togo – landestypische Küche

Ein beliebtes Gericht in Togo ist *fufu*, das aus Yams gemacht wird. Die bis zu 5 kg schweren Wurzelknollen werden gekocht und zerstampft, dazu wird eine scharfe Sauce aus rotem Palmkernöl oder Erdnussöl serviert. Außerdem ist Maisbrei, *pâte* genannt, sehr beliebt. Dieser wird mit einer Sauce aus Okra oder Trockenfisch zubereitet. Weit verbreitet ist auch Reis mit Bohnen und Bohnen mit *gari* (gerösteten Maniokraspeln), Chili und Palmkernöl. An Fleisch wird meistens Ziege oder Huhn gegessen, wobei Fleisch sehr teuer und dadurch weniger anzutreffen ist. Besonders an der Küste werden leckere

Fisch- und Meeresfrüchtegerichte angeboten. Viele tropische Früchte wachsen in Togo, darunter Ananas, Papayas, Mangos, Bananen und auch Kokosnüsse. In größeren Orten gibt es überall Mineralwasser zu kaufen. Typisch ist auch Bissap, ein Hibiskusblütengetränk. Softdrinks wie Cola und Fanta sind überall erhältlich. In Togo wird auch Bier gebraut. An der Küste und im Hinterland gibt es zahlreiche Schwarzbrennereien, wo der beliebte Palmschnaps, genannt *sodabi*, hergestellt wird.

Flugverbindungen

Es gibt verschiedene Flugverbindungen zwischen Europa und Burkina Faso und Togo, darunter folgenden Fluggesellschaften: Air France/KLM, Brussels Airlines und Ethiopian Airlines. Auskünfte über Flugzeiten, Buchung, Zubringerflüge, Gabelflüge und weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter der Adresse der jeweiligen Fluggesellschaft: www.brusselsairlines.com, www.airfrance.de, www.flyethiopian.com

Das Programm unserer Gruppenreisen mit festen Terminen ist abgestimmt auf Flüge der Air France. Bei An- und Abreise mit einer anderen Fluggesellschaft kann es zu Modifizierungen im Programmablauf und zu erhöhten Kosten durch zusätzliche Übernachtungen und Extra-Transfers kommen. Bei Individualreisen können wir Flüge und Programm auf Ihre Wünsche abstimmen. Gerne sind wir Ihnen bei der Beratung und Buchung behilflich.

Fotografieren

Alle drei Länder sind eine wahre Fundgrube für passionierte Fotografen. Ob die malerische Stelzenstadt von Ganvié, die prächtigen Lehm Burgen der Somba, die farbenprächtigen Bauten der Kassena oder die Tiere in den Nationalparks: Fotomotive gibt es wie Sand am Meer. Beachten Sie jedoch bitte, dass Sie beim Fotografieren von Menschen sehr feinfühlig vorgehen sollten. Fragen Sie die Menschen, bevor Sie sie ablichten, um Erlaubnis. Ein kleines, freundliches Gespräch hilft oft, das Eis zu brechen und die Einheimischen für sich zu gewinnen. Besonders in den animistischen Teilen der Länder gibt es heilige Plätze und Orte für Rituale, die nicht fotografiert werden dürfen. Folgen Sie bitte den Anweisungen Ihres einheimischen Guides. An manchen Orten wird eine Fotoerlaubnis verlangt (z.B. im Pythontempel und im Heiligen Wald in Ouidah oder auf dem Fetischmarkt in Lomé). Das Fotografieren in Museen ist überall untersagt. Es ist **streng verboten**, militärische Anlagen und Uniformierte, Flughäfen, Staudämme, Brücken, Kraftwerke, Polizeistationen, Kontrollposten auf der Straße und Grenzübergänge zu fotografieren!

Geld

Die offizielle Währung in Burkina Faso, Benin und Togo ist der Franc CFA (XOF). Ein Euro entspricht 655,95 CFA und ist an den Euro gekoppelt. Die Stückelungen sind Scheine von 10.000, 5.000, 2.000, 1.000 und 500 CFA, Münzen von 500, 250 (selten, sind aber noch im Umlauf), 200, 100, 50 und 25. Sehr selten bekommt man Münzen von 10 oder 5 CFA. Beachten Sie bitte, dass es in vielen Geschäften, Restaurants und vor allem kleinen Ständen oder Taxifahrten Probleme mit Wechselgeld gibt. Lassen Sie sich, sofern dies möglich ist, gleich beim ersten Geldtausch, viele Scheine in kleiner Stückelung geben.

Burkina Faso

Banken haben unterschiedliche Öffnungszeiten, die meisten öffnen sehr früh, haben eine lange Mittagspause und öffnen nochmals am Nachmittag, so dass man üblicherweise Mo. – Fr. von 07.15 – 11.00 und von 15.30 – 17.00 Uhr eine geöffnete Bank finden sollte. Auch in größeren Hotels, Wechselstuben (Bureau de change) und in manchen libanesischen Supermärkten (wie z.B. die Marina-

Kette) kann man Geld tauschen. Am gängigsten sind Euro und Dollar. Mit Kreditkarten kann man an Geldautomaten in Ouagadougou und Bobo Dioulasso Bargeld abheben, z.B. die BECIA-B, Ecobank und die SGBB bieten diesen Service an, allerdings gibt es außerhalb dieser beiden Städte kaum Geldautomaten, die internationale Kreditkarten akzeptieren. Häufig sind Geldautomaten auch außer Betrieb oder defekt, daher sollten Sie sich nie allein auf Ihre Kreditkarte verlassen. Beachten Sie bitte, dass die meisten Geldautomaten nur Visa Card akzeptieren, Master Card, American Express oder andere Kreditkarten sind kaum verbreitet. Als Zahlungsmittel finden Kreditkarten nur in sehr wenigen größeren Hotels und Restaurants oder in Supermärkten wie Marina Akzeptanz. Mit Ihrer EC-Maestro-Karte können Sie in Burkina Faso kein Geld abheben und auch nicht bezahlen. Der Eintausch von Reiseschecks ist oft sehr zeitaufwändig und die Gebühren sind sehr hoch. Neben dem Pass wird auch die Kaufquittung der Schecks verlangt. Reiseschecks können nur bei größeren Banken eingetauscht werden und sollten in Euro oder Dollar ausgestellt sein.

Benin

Geld können Sie bei Banken und in größeren Hotels tauschen. Banken haben üblicherweise von Montag bis Freitag zwischen 09.00 und 12.30 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Am besten ist es, Euro in bar zu tauschen, bei manchen Banken bekommt man auch mit der Visa Card Bargeld ausbezahlt (z.B. SGBBE in Cotonou). Schneller, günstiger und einfacher ist der Tausch von Bargeld in Wechselstuben (Bureau de change). Mit Kreditkarten kann man mittlerweile in allen größeren Städten an Geldautomaten Bargeld abheben, allerdings gibt es außerhalb von Städten kaum Geldautomaten, die internationale Kreditkarten akzeptieren. Häufig sind Geldautomaten auch außer Betrieb oder defekt, daher sollten Sie sich nie allein auf Ihre Kreditkarte verlassen. Beachten Sie bitte, dass die meisten Geldautomaten nur Visa Card akzeptieren, Master Card, American Express oder andere Kreditkarten sind praktisch überhaupt nicht verbreitet. Als Zahlungsmittel finden Kreditkarten eine sehr geringe Akzeptanz. Mit Ihrer EC-Maestro-Karte können Sie in Benin kein Geld abheben und auch nicht bezahlen. Der Eintausch von Reiseschecks ist oft sehr zeitaufwändig und die Gebühren sind sehr hoch. Neben dem Pass wird auch die Kaufquittung der Schecks verlangt. Verlässlich ist der Tausch von Reiseschecks nur in Cotonou.

Togo

Geld können Sie bei Banken, in größeren Hotels und in Wechselstuben in Lomé und anderen Großstädten tauschen. Banken haben üblicherweise von Montag bis Freitag zwischen 07.30 und 12.00 Uhr und von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Am besten ist es, Euro in bar zu tauschen. Schneller und günstiger als in Banken ist der Tausch von Bargeld in Wechselstuben (Bureau de change). Mit Kreditkarten kann man an Geldautomaten in Lomé und in anderen größeren Städten Bargeld abheben. Häufig sind Geldautomaten auch außer Betrieb oder defekt, daher sollten Sie sich nie allein auf Ihre Kreditkarte verlassen. Beachten Sie bitte, dass die meisten Geldautomaten nur Visa Card akzeptieren, Master Card, American Express oder andere Kreditkarten sind praktisch überhaupt nicht verbreitet. Als Zahlungsmittel finden Kreditkarten eine sehr geringe Akzeptanz. Mit Ihrer EC-Maestro-Karte können Sie in Togo kein Geld abheben und auch nicht bezahlen. Reiseschecks werden von Banken in größeren Städten akzeptiert, ihr Eintausch ist jedoch oft sehr zeitaufwändig und die Gebühren sind sehr hoch. Neben dem Pass wird auch die Kaufquittung der Schecks verlangt.

Gesundheit

Eine gültige Impfung gegen Gelbfieber ist für alle Reisenden für alle drei Länder vorgeschrieben (siehe Einreisebestimmungen). Der Impfpass ist mitzuführen. Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und

Hepatitis A werden von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unabhängig vom Reiseziel empfohlen. Bezüglich weiterer Impfungen und Prophylaxemaßnahmen setzen Sie sich bitte rechtzeitig vor Abreise mit Ihrem Arzt, Gesundheitsamt oder einem tropenmedizinischen Institut in Verbindung. Eine Liste der Tropeninstitute in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich oder Schweiz finden Sie in unserem Infoportal.

Generell können Sie Durchfallerkrankungen weitgehend vermeiden, indem Sie auf ungeschältes Obst, Salate und Eiswürfel in einfachen Restaurants sowie auf Speisen und Getränke von Straßenhändlern verzichten. Fleisch sollte immer gut durchgebraten sein. Vermeiden Sie hastiges Trinken von eisgekühlten Getränken. Informieren Sie sich bei Ihrem Arzt vor Reiseantritt über geeignete Medikamente gegen Durchfälle und zum Ausgleich des Mineralienverlustes, sollten doch einmal Beschwerden auftreten.

Schützen Sie sich gegen Stiche der malariaübertragenden Anopheles Mücke, indem Sie in der Dämmerung und abends Körper bedeckende Kleidung tragen, Insektenschutzmittel auf freie Körperstellen auftragen und unter einem Moskitonetz und/oder mit laufendem Ventilator oder Klimaanlage schlafen. Konsultieren Sie zu weiteren prophylaktischen Maßnahmen einen Tropenmediziner.

Halten Sie sich von streunenden Hunden und anderen Tieren fern, um Tollwut zu vermeiden und baden Sie nie in stehenden Gewässern, da erhöhte Bilharziose-Gefahr besteht. Vorsicht ist beim Baden im Meer geboten, da starke Strömungen und eine gefährliche Brandung hauptsächlich in Benin das Schwimmen zum einem großen Risiko machen.

Kleidung

Leichte kurzärmelige (Baumwoll-)Kleidung für tagsüber und etwas Langärmeliges für den Abend (um sich gegen Mückenstiche zu schützen und für kühle Abende im Norden von Benin und in Burkina Faso). In der Regenzeit ist Regenkleidung notwendig. In den überwiegend muslimisch geprägten Regionen in Burkina Faso und im Norden von Benin bitten wir Sie, während Ihres Aufenthalts in diesen Gegenden auf kurze Hosen (auch Männer) und Miniröcke zu verzichten. In vielen Hotels besteht Wäscheservice, so dass Sie gegebenenfalls etwas waschen lassen können. Vergessen Sie Ihre Badesachen nicht, einige unserer Hotels haben saubere Pools und Sie haben die Gelegenheit, sicher im Meer zu baden.

Literatur

Reiseführer:

- West Africa, Lonely Planet, 9. Auflage, Sept. 2017 (englisch)
- Westafrika 1, Sahelländer, Reise Know-How, 9. Auflage, 2010
- Westafrika 2, Küstenländer, Reise Know How Verlag, 6. Auflage (im Handel nicht mehr erhältlich)
- The Rough Guide to West Africa, 5. Auflage, Juni 2008 (englisch)
- Burkina Faso, Bradt Travel Guide, 2. Auflage, 2011 (englisch)
- Benin, Bradt Travel Guide, 1. Auflage, 2006 (englisch)

Belletristik, Erlebnis- und Forscherberichte:

- Gudrun Bernt , Sonne, Palmen und Voodoo, Afrikanische Impressionen aus Benin
- Bruce Chatwin, Der Vizekönig von Ouidah, Rowohlt, Reinbek 1982

Literatur zu Voodoo:

- Voodoo, Nick Stone und Heike Steffen, Goldmann, 2007
- Praxis der Voodoo-Magie: Techniken, Rituale und Praktiken des Voodoo, Papa Shanga, Verlag Paul Hartmann, 1998
- Voodoo und andere afro-amerikanische Religionen, Astrid Reuter, Beck 2003
- Voodoo: Götter, Zauber, Rituale, Andreas Gößling, Knauer 2004

Empfehlung für Reisende, die Französisch sprechen: Petit Futé und Routard Reiseführer.

Reisegepäck/Checkliste

- Reisepass
- Flugticket
- Internationaler gelber Impfpass
- Fotokopien der wichtigsten Dokumente (getrennt von Originalen aufbewahren)
- Bargeld, Kreditkarte für Notfälle
- Schalenkoffer oder reißfeste Reisetasche + Tagesrucksack
- Schutzhülle gegen Staub und Spritzwasser für Ihr Gepäck
- Badesachen
- Badeschuhe (zum Duschen oder für den Pool etc.)
- Sandalen
- Normale Halbschuhe, Wanderschuhe mit griffiger Sohle
- Lange, leichte Hosen, kurze Hosen, langärmliges Hemd und/oder T-Shirt
- Sonnenhut und Sonnenbrille
- Sonnencreme
- Regenschutz
- Handtuch
- Toilettenpapier, Taschentücher, Feuchttücher
- Taschenlampe mit Ersatzbirne und –batterien
- Schweizer Messer
- Persönliche Medikamente, Reiseapotheke, Pflaster etc.
- Insektenschutzmittel
- Desinfektionsgel für die Hände
- Fotoausrüstung, Speicherkarten/Filme, Akku oder Batterien
- Reiseadapter
- Fernglas

Sicherheit

Schwere Kriminalität ist in allen drei Ländern selten. Vor Taschendieben wird insbesondere auf Märkten und in dichten Menschenansammlungen gewarnt. Von der Mitnahme von teurem Schmuck oder ähnlicher Wertgegenstände wird abgeraten. Es ist ratsam, Reisedokumente, Bargeld, Kreditkarte und Schecks für Außenstehende nicht sichtbar am Körper zu tragen z.B. in einer Gürteltasche oder einem Brustbeutel und Kopien der Dokumente gesondert aufzubewahren.

Nach Einbruch der Dunkelheit ist davon abzuraten, alleine oder zu zweit durch die Städte oder Ortschaften zu gehen. Halten Sie sich besser in Gruppen auf und benutzen Sie nach Einbruch der Dunkelheit Taxis.

Beachten Sie hierzu auch die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amts in Deutschland www.auswaertiges-amt.de, des Außenministeriums der Republik Österreich www.bmeia.gv.at und des Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten www.eda.admin.ch

Burkina Faso

Im Oktober 2014 kam es in Burkina Faso eskalierenden Demonstrationen, die mit der Absetzung des langjährigen Präsidenten Blaise Compaoré endeten. Am 16. September 2015 erfolgte ein Putsch, der nach wenigen Tagen durch Verhandlungen beendet wurde. Am 15. Januar 2016 wurde Ouagadougou von einem Terroranschlag erschüttert. Für das Grenzgebiet zu Mali gibt es eine Teilreisewarnung. Die Lage im Land ist derzeit ruhig, Sie sollten sich jedoch von Menschenansammlungen und Demonstrationen fernhalten. Leider hat die Kriminalität generell in den letzten Jahren zugenommen, so ist erhöhte Vorsicht geboten.

In Notfällen können Sie sich an Ihre Botschaft oder Vertretung in Burkina Faso wenden:

Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:

- **Deutsche Botschaft in Burkina Faso**
Ouagadougou 14 Rue Kafando Romuald, La Rotonde
Ouagadougou.
Tel. : +226 50 30 67 31 oder +226 50 30 67 32
Fax: +226 50 31 39 91
E-Mail: info@ouagadougou.diplo.de

Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:

- **Bureau de la coopération suisse DDC et Agence consulaire**
770, avenue Kwame Nkrumah
Postadresse : BP. 578
Ouagadougou
Tel. : +226 50 31 05 74 oder 50 30 67 29
Fax : +226 50 31 04 66
E-Mail : ouagadougou@cdc.net
Website : www.cooperation-suisse.admin.ch/burkinafaso

Für Staatsangehörige der Republik Österreich :

- **Koordinationsbüro Entwicklungszusammenarbeit**
Secteur 13, quartier Zogona, Rue 13.15 Porte No 131
Postadresse: 01 BP 106
Ouagadougou 01
Tel.: +226 50 36 07 49
Fax: +226 50 36 37 32
E-Mail: ouagadougou@ada.gv.at
- **Botschaft der Republik Österreich in Dakar, Senegal**
Tel.: +221 33 849 40 00
E-Mail: dakar-ob@bmeia.gv.at

Benin

Benin ist ein relativ sicheres Reiseland.

In Nottfällen können Sie sich an Ihre Botschaft oder Vertretung in Benin wenden:

Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:

- **Botschaft der Bundesrepublik Deutschland**

Cotonou 1438, Avenue Pape Jean Paul II

Cotonou

Tel: +229 21 31 29 67 oder +229 21 31 29 68

Fax: +229 21 31 29 62 oder +229 21 31 41 21

E-Mail: info@cotonou.diplo.de

Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:

- **Bureau de la coopération suisse DDC et Agence consulaire**

B.P. 08-0123

Cotonou

Tel : +229 21 31 47 37 oder 38

Fax : +229 21 31 47 55

E-Mail : cotonou@sdc.net

Für Staatsangehörige der Republik Österreich:

- **Honorarkonsulat der Republik Österreich**

Residence Fadoul C/00628a Les Cocotiers

Postanschrift: 01 BP 7115

Cotonou

Tel: +229 21 30 98 90

Fax: +229 21 30 98 88

E-Mail: cons-otr@otitelecom.bj

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

Togo

Leider hat die Kriminalität in den letzten Jahren zugenommen hauptsächlich im Gebiet von Lomé.

In Nottfällen können Sie sich an Ihre Botschaft oder Vertretung in Togo wenden:

:Für Staatsangehörige der Bundesrepublik Deutschland:

- **Botschaft der Bundesrepublik Deutschland**

Boulevard de la République

Lomé

Tel.: +228 22 23 32 32

Fax: +228 22 23 32 46

E-Mail: info@lome.diplo.de

Für Staatsangehörige der Schweizerischen Eidgenossenschaft:

- **Generalkonsulat Lomé**

Immeuble TABA (Hotel Palm Beach)

1, Boulevard de la République, B.P. 2252

Lomé
Tel. : +228 2 220 50 60
Fax : +228 2 221 51 86
E-Mail : lome@honrep.ch

Für Staatsangehörige der Republik Österreich:

- **Honorarkonsulat der Republik Österreich**

02 Angles des Rues Thompson et Koumore, gegenüber Place de la foire (Agbadahounou)
Immeuble SALAKOR 2em étage, Lomé, Togo

Tel: +228 222 08 935

E-Mail: consulatautriche@yahoo.fr

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 08.30 Uhr - 12.30 Uhr und 14.30 Uhr - 18.00 Uhr, Fr. 08.30 – 12.30 Uhr

Stromversorgung

220 Volt Wechselstrom. In unseren Hotels können Sie Ihre Akkus normalerweise problemlos aufladen. Ein Adapter ist nicht notwendig, da die Steckdosen in allen drei Ländern den mitteleuropäischen entsprechen. Beachten Sie bitte, dass es häufiger zu Stromausfällen kommen kann.

Telekommunikation

Für alle drei Länder gilt Folgendes: Telefonieren können Sie von der Post oder von den Hotels aus. Die Vorwahl von Deutschland ist 0049, Österreich 0043, Schweiz: 0041, Burkina Faso 00226, Benin 00229, Togo 00228. Wie in vielen anderen afrikanischen Staaten hat auch in Burkina Faso, Benin und Togo das Mobiltelefonieren einen Boom erlebt und ist somit in vielen Regionen möglich. Informieren Sie sich vor Abreise bei Ihrem Anbieter. Unter Umständen kann es günstiger sein, sich für umgerechnet ca. 3 bis 5 Euro eine einheimische SIM-Karte zu kaufen und mit entsprechendem Kredit aufzuladen, falls Ihr Handy diese Möglichkeit zulässt. Eine Minute nach Deutschland, Österreich oder in die Schweiz kostet etwa 300 - 400 CFA.

In allen größeren Städten und in den Hauptstädten Ouagadougou, Cotonou und Lomé finden Sie zahlreiche Internetcafés, in denen Sie günstig surfen können. Allerdings ist die Verbindung häufig langsam. Die meisten unserer Hotels bieten kostenloses Wifi für ihre Gäste an.

Trinkgeld

Es ist üblich, in Afrika Trinkgelder zu geben, denn sie tragen zum Lebensunterhalt der Menschen bei. Ob Sie Trinkgeld geben und wie viel hängt selbstverständlich immer davon ab, wie Sie mit der erbrachten Leistung zufrieden waren. Im Restaurant kann man bei gutem Service 5 – 10 % geben. Richtwerte für einen Kofferträger sind 300 FCFA für ein Gepäckstück, für das Zimmerpersonal 300 bis 500 FCFA pro Person und Nacht. Auch Ihr Fahrer, Reiseleiter und lokale Guides freuen sich über eine Anerkennung.

Übernachtungen

Bei unserer Reise durch Burkina Faso, Benin und Togo schlafen wir überwiegend in landestypischen, sauberen 2-3-Sterne-Hotels. Die Zimmer verfügen über eine eigene Dusche und Toilette, sowie über eine Klimaanlage und/oder Ventilator. In Dapaong übernachten wir in einem einfachen, sauberen Guesthouse. Einige Hotels verfügen über Swimming Pools. Hier eine Auswahl der Hotels, in denen wir übernachten:
www.aubergedugrandcalao.com

www.hotel-lauberge.com
www.banfora.com
www.hotelhala.com
www.hotelguedevy.com
www.bda2.com
www.hotel-benin-awaleplage.com
www.cocobeachhotel.net

Zeitunterschied

In Burkina Faso und Togo Mittteleuropäische Zeit minus eine Stunde, während der Sommerzeit in Europa minus zwei Stunden. In Benin ist in der mitteleuropäischen Winterzeit keine Differenz und im Sommer minus eine Stunde.

Und noch etwas

... Burkina Faso, Benin und Togo sind wunderbare Reiseländer, doch hier in Afrika gehen die Uhren ab und zu anders als in Europa. Eine Reise durch Westafrika erfordert ein hohes Maß an Flexibilität und Toleranz, westliche Maßstäbe in Bezug auf Service, Pünktlichkeit, Komfort, Hygiene und dergleichen können hier nicht angelegt werden. Obwohl wir bei unserer Wahl der Fahrzeuge auf ihren guten Zustand achten, können Reifen- oder andere Pannen passieren. Die Qualität der Straßen kann sich binnen kürzester Zeit durch widrige Wetterumstände ändern und Strecken unpassierbar machen. Wir tun unser Möglichstes, um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reise zu gewährleisten, doch sollte es einmal zu Verzögerungen kommen, bitten wir um Ihr Verständnis. Technische Mängel in den Hotelzimmern oder Service-Unzulänglichkeiten wie fehlende Handtücher sind oft in wenigen Minuten beseitigt, sprechen Sie mit Ihrer Reiseleitung!

Alle Angaben sind ohne Gewähr auf ihre Richtigkeit und Aktualität.